
Ruhestandsplanung

vom

26.11.2009

für

Hans und Gerd Tüchtig
Alpenplatz 3
81541 München

überreicht von

Kanzlei Eberhard
Steuerberater
Darmstädter Straße 12
68647 Biblis

Berechnungsprotokoll

Hans und Gerd Tüchtig

Persönliche Daten

Name	Hans Tüchtig	Gerd Tüchtig
Geburtsdatum	01.07.1965	31.08.1967
Berufsstatus	Angestellt	Angestellt
Krankenversicherung	GKV-Pflichtversichert	GKV-Pflichtversichert
Ruhestand regulär	Alter 67 zum 01.07.2032	Alter 67 zum 01.09.2034
Lebenserwartung DAV 2004	Alter 92	Alter 97

Kind(er)

Geburtsdatum Hans	30.07.2004	(Kindergeld bis Alter 25)
-------------------	------------	---------------------------

Einkommen

Bruttoeinkommen Hans Tüchtig	48.000 €	(gleich 12 x 4.000 €)
Bruttoeinkommen Gerd Tüchtig	7.200 €	(gleich 12 x 600 €)
Summe der steuerlichen Einkünfte	55.200 €	
Zu versteuerndes Jahreseinkommen	43.325 €	

Versorgungsziel

Ruhestandseinkommen

Gewünschtes mtl. Ruhestandseinkommen	2.000 €
... hochgerechnet mit 2,5% Inflation	3.617 €

Absicherung bei BU/Invalidität

	Hans Tüchtig	Gerd Tüchtig
BU-/Inval.Rente mtl.	1.500 €	0 €
Unfallrente	1.000 €	0 €
Unfallkapital	200.000 €	0 €
mit Absicherung der Altersvorsorgebeiträge	ja	nein
mit Absicherung der Kreditausgaben	ja	nein

Versorgungsübersicht

Renteneinnahmen

	Anwartschaft	Anw.-dynamik	Rentendynamik	Vers. Pers.	Witve(r)%	Beginnalter	Rentenbeginn	Monatsrente
Gesetzliche RV	1.800		1,0%	M	55%		01.07.2032	1.800
Gesetzliche RV	350		1,0%	P			01.09.2034	350

Rentenversicherungen

	Rentenart	Monatsbeitrag	Dynamik	Vers. Pers.	Witve(r)%	Rentenbeginn	Monatsrente	Dynamik
Allianz	Privatrente	200		M			400	1,0%

Berechnungsprotokoll

Hans und Gerd Tüchtig

Sparverträge	Verwendung	Aktueller Wert	monatl. Sparrate	von	bis	Ertrag	Endkapital	Monatsrente
Sparkasse	Liquidität	30.000				4,0%	<u>72.743</u>	342
Kapitalversicherungen	Verwendung	Vers.Pers.	Monatsbeitrag	Dynamik	Rückkaufswert	Ablaufdatum	Ablaufleistung	Monatsrente
Allianz (DV-40b)	Verrenten	M	146		10.000	01.01.2035	120.000	<u>591</u>
Debeka (Kap-LV-04)	Sonstiges	M	75		15.000	01.07.2015	25.000	
Todesfallabsicherung		Vers.Pers.	Kapitalleist.	Witwen(r)rente	Waisenrente			
Gesetzliche Rente		M		600	300			
Allianz		M	150.000					
Berufsunf./Invalidität	Art	Vers.Pers.	Kapitalleist.	BU-/Inval.Rente				
Gesetzl. RV	Gesetzl. Rente	M		1.000				
Siemens	Betriebsrente	M		500				
HUK	Unfallversich.	M	100.000					

Hinweis: Unterstrichene Werte weisen auf Verwendungsart "Liquidität", "Verrenten" oder "Vermieten" (bei Immobilien) hin.

Die Planung wurde gemeinsam mit Hans und Gerd Tüchtig erstellt. Die Daten wurden von Hans und Gerd Tüchtig auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft. Wo keine exakten Daten vorhanden waren, wurden die Werte sinnvoll geschätzt.

Ort, Datum

Unterschrift (Mandant)

Unterschrift (Partner)

Sonstige Rechenparameter

Inflation 2,5%, Lebenshaltungskosten für Hinterbliebene(n) 70%, Kalkulation der Lebenserwartung ab Heute, Inflationierung des Steuertarifs 2,5%, allgemeiner Barwert-/ Sparzins 4,0%, Ertrag des liquiden Vermögens ab Rentenbeginn 4,0%, Zinsanteil bei neuen Verträge vor Rente 0% sowie ab Rentenbeginn 80% ohne Einrechnung eines Zinsfreibetrags, Abgeltungssteuer ab 2009 mit Umschichtung des liquiden Vermögens 10% jährlich, betriebliche Altersversorgung nach §3(63) EStG sozialversicherungsfrei, Steuerpfl. Anteil von Mieteinnahmen 70%, Steigerung Beitrag private Krankenversicherung 2,5%, Einkommenssteigerung 2,5%. Die Produkte werden für den automatischen Vorschlag finanzmathematisch mit folgenden Zinssätzen vor bzw. nach Rentenbeginn kalkuliert: Rürup 4,0% / 4,0%, Riester 4,0% / 4,0%, Privatrente 4,0% / 4,0%, BAV 4,0% / 4,0%, Fonds 4,0% / 4,0%. Die unterstellten Produktrenditen sind Renditen nach Abschluss- und Verwaltungskosten. Das liquide Vermögen verzinst sich insgesamt in der Ruhestandsphase mit dem entsprechenden für Fonds angegebenen Zinssatz. Bei Verrentung von Vermögenswerten gilt entsprechend der für Privatrente angegebene Zinssatz.

Automatischer Vorschlag

Der vom Programm automatisch erzeugte Vorschlag richtet sich nach der Reihenfolge der einzelne Produktrenditen. In dem automatischen Vorschlag werden im wesentlichen nur die Beitragsparameter optimiert. Produktkombinationen wie beispielsweise "Private Rente bis 60 und dann Wechsel in einen Rürupvertrag" werden nicht berücksichtigt. Der ermittelte Vorschlag läßt sich daher über die Variation anderer Parameter möglicherweise verbessern. Für die betriebliche Altersversorgung wurde die Begrenzung der Entgeltumwandlung von 4% BBG zzgl. 1.800 € (falls keine 40b-Direktversicherung abgeschlossen wurde) berücksichtigt.

Steuerberechnung

Die Besteuerung von Privatrenten erfolgt mit dem Ertragsanteil abhängig von Beginnalter der Rente, bspw. 18% bei Alter 65. Rürup-Renten werden nach dem Alterseinkünftegesetz abhängig von Beginnjahr der Rente besteuert. Die Riester-Rente und BetrAV nach §3(63) EStG sind zu 100% steuerpflichtig. Direktversicherungen nach §40b EStG werden wie Privatrente mit dem Ertragsanteil versteuert. Bei "verheiratet" wird die Steuer nach Splitting-Tarif gerechnet ansonsten nach Grundtabelle. Der Solidaritätszuschlag wird durchgängig eingerechnet. Es wird davon ausgegangen, dass die sonstigen Vorsorgeaufwendungen nach neuem Recht und die Vorsorgeaufwendungen nach EStG 2004 immer ausgeschöpft sind. Der für bestimmte Alterseinkünfte gewährte Versorgungsfreibetrag und Altersentlastungsbetrag werden in der Steuerberechnung berücksichtigt. Bei neuen Kapitalversicherungen wird die Ablaufleistung pauschal um 45% auf den halben Zinsertrag gekürzt.

Rechenhinweise

Bei verheirateten wird in dem automatischen Vorschlag bis auf Riester generell eine Hinterbliebenenrente von 70% eingerechnet. Aufgrund der Unisextarife ab 2006 wird bei Riester kalkulatorisch die gemittelte Lebenserwartung von Männern und Frauen verwendet. Tarife bis 31.12.2005 mußten nicht nach Unisex kalkuliert sein. Im Programm werden alle Fälle als Unisex-Tarif gerechnet. Da eine Anpassung auch der Altтарife (z.B. über die Gewinnbeteiligung) nicht auszuschließen ist, scheint dies auch gerechtfertigt. Für die Tarifkalkulation wird angenommen, dass der Tod im jeweiligen Jahr am 31.12. eintritt. Beitragszahlungen von Bestandsverträgen werden steuerlich nicht berücksichtigt und aus dem eingegebenen gewünschten Nettoeinkommen gezahlt. Bei gesetzlich Pflichtversicherten werden von gesetzlicher Rente und Betriebsrenten Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge abgezogen. Bei gesetzlich freiwillig Versicherten werden auch bei Privatrenten und Mieten Beiträge abgezogen. Privatversicherte erhalten einen Krankenversicherungszuschuss aus der gesetzlichen Rente.

Haftungshinweis

Die Berechnungen basieren auf modellmäßigen Annahmen hinsichtlich persönlicher Angaben, Steuergesetzen oder wirtschaftlichem Erfolg von Kapitalanlagen, die so nicht eintreffen müssen. Das Berechnungsprogramm wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Aufgrund der Programmkomplexität kann jedoch nicht garantiert werden, dass das Programm frei von Rechenfehlern ist.

Versorgung im Ruhestand – Status

Hans und Gerd Tüchtig

Versorgungsziel	heute	Infl.	in 2033
Gewünschtes Nettoeinkommen	2.000 €	2,5%	3.617 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			3.617 €

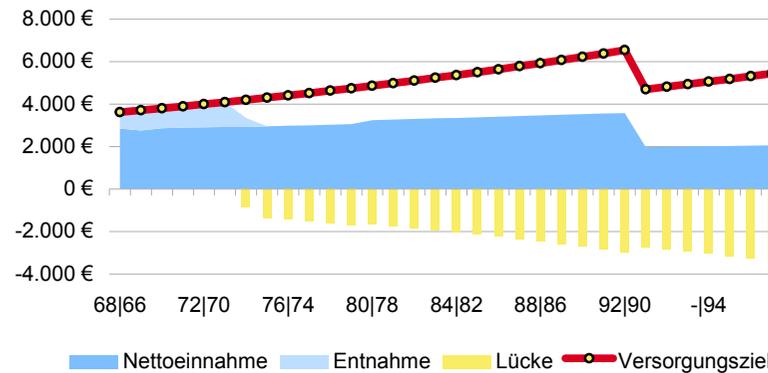
Alterseinkünfte	ESt-Anteil (% / €)	in 2033
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	92%	1.674 €
Betriebsrente	-	0 €
Rüruprente	-	0 €
Riesterrente	-	0 €
Betriebliche AV 3(63)	-	0 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17%	69 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	-	0 €
Arbeitseinkommen	-	1.085 €
Bruttoeinnahmen	mtl.	2.828 €
abzgl. Steuerzahlung (gleich 2% der Bruttoeinnahmen)		51 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		277 €
Nettoeinnahmen		2.854 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		1.578 €

Verbleibende Rentenlücke (ohne Entnahme) **-763 €**

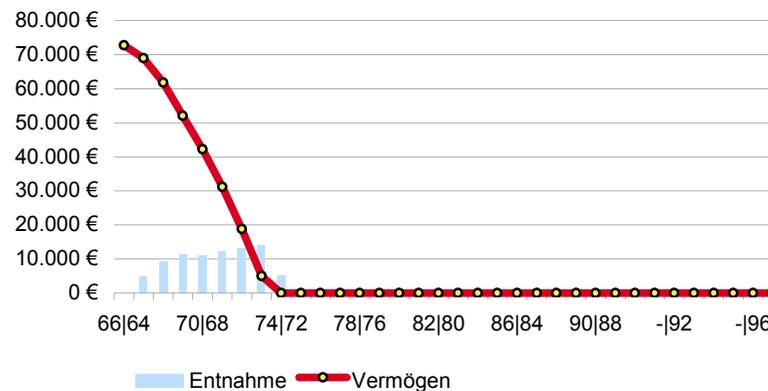
Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **72.743 €**
 Verrentung des liquiden Vermögens bei Nettozins 4,0% 250 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **327.500 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 4,0% 750 €

Rentenverlauf



Liquides Vermögen



Der steuerpflichtige Anteil des Arbeitseinkommen liegt aufgrund von Renten- und Arbeitslosenversicherungsabzügen über 100%.

Versorgung im Ruhestand – Vorschlag

Hans und Gerd Tüchtig

Versorgungsziel	heute	Inf.	in 2033
Gewünschtes Nettoeinkommen	2.000 €	2,5%	3.617 €
Private Krankenversicherung	0 €		0 €
			3.617 €

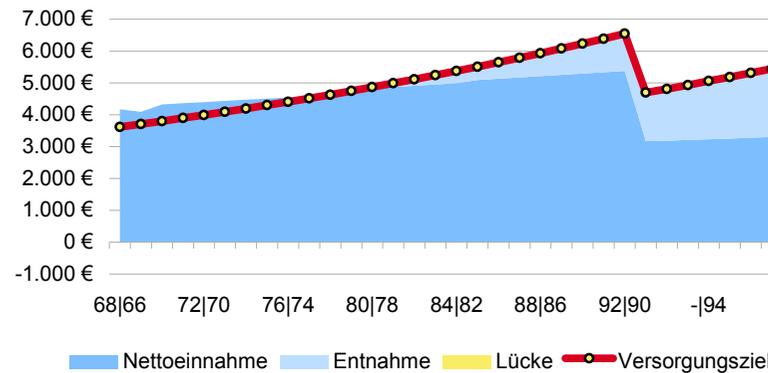
Alterseinkünfte	EST-Anteil (% / €)	in 2033
Gesetzl., berufst. Rente, Pension	92% 1.674 €	1.818 €
Betriebsrente	- 0 €	0 €
Rüruprente	92% 1.266 €	1.376 €
Riesterrente	100% 71 €	71 €
Betriebliche AV 3(63)	100% 346 €	346 €
Privatrente, Direktvers. 40(b)	17% 69 €	404 €
Mieteinnahmen aus Immobilien	- 0 €	0 €
Arbeitseinkommen	- 1.085 €	961 €
Bruttoeinnahmen	mtl. 4.511 €	4.976 €
abzgl. Steuerzahlung (gleich 10% der Bruttoeinnahmen)		475 €
abzgl. gesetzliche Krankenversicherung		334 €
Nettoeinnahmen		4.167 €
Nettoeinnahmen nach heutiger Kaufkraft		2.304 €

Verbleibende Rentenlücke (hier Überschuss) **549 €**

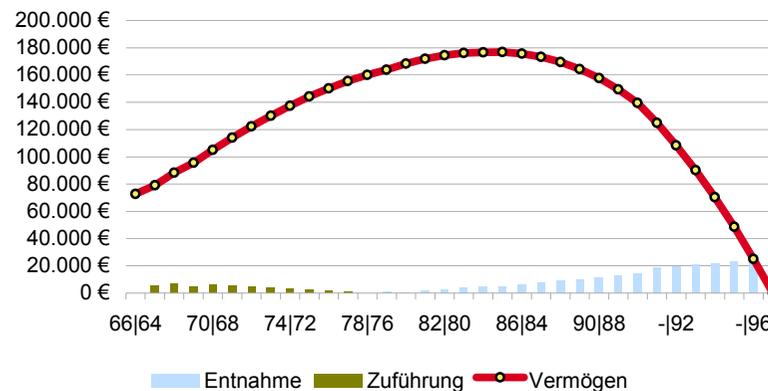
Liquides Vermögen (bei Ruhestandsbeginn) **72.743 €**
 Verrentung des liquiden Vermögens bei Nettozins 4,0% 250 €

Barwert der Deckungslücke (netto bei Ruhestandsbeginn) **0 €**
 erforderlicher Sparbeitrag mtl. ab heute bei Nettozins 4,0% 0 €

Rentenverlauf



Liquides Vermögen



Anfängliche Überschüsse werden in dem liquiden Vermögen angespart und können später bei Unterdeckungen entnommen werden.

Versicherung "Mandant"

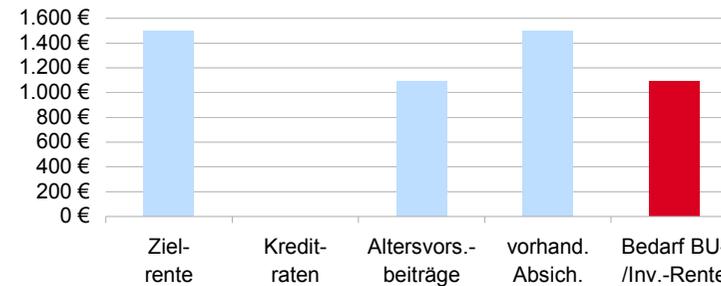
BU-/Invaliditätsrente (ohne Unfall)	
gewünschte Rente mtl.	1.500 €
zzgl. Kreditaufwand	0 €
zzgl. Altersvorsorgebeiträge	1.091 €
gesamter Bedarf netto	2.591 €
vorhand. Absicherung brutto	1.500 €
davon steuerpflichtig	1.080 €
abzgl. Steuerzahlung (ca.)	0 €
vorhand. Absicherung netto	1.500 €
fehlende BU-/Inval.-Rente	-1.091 €

Unfall-Invaliditätsrente *	
gewünschte Rente mtl.	1.000 €
abzgl. vorh. Absicherung	800 €
fehlende Unfallrente	-200 €

* vereinfacht ohne Steuer

Unfall-Kapitalleistung	
gewünschter Kapitalbetrag	200.000 €
abzgl. vorh. Absicherung	100.000 €
fehlender Kapitalbetrag	-100.000 €

Absicherungsbedarf "Mandant"



Versicherung "Partner"

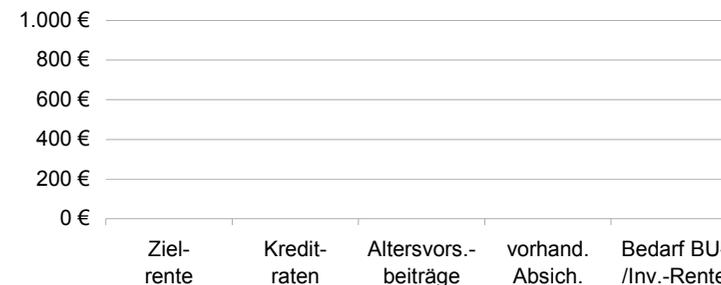
BU-/Invaliditätsrente (ohne Unfall)	
gewünschte Rente mtl.	0 €
zzgl. Kreditaufwand	0 €
zzgl. Altersvorsorgebeiträge	0 €
gesamter Bedarf netto	0 €
vorhand. Absicherung brutto	0 €
davon steuerpflichtig	0 €
abzgl. Steuerzahlung (ca.)	0 €
vorhand. Absicherung netto	0 €
fehlende BU-/Inval.-Rente	0 €

Unfall-Invaliditätsrente *	
gewünschte Rente mtl.	0 €
abzgl. vorh. Absicherung	0 €
fehlende Unfallrente	0 €

* vereinfacht ohne Steuer

Unfall-Kapitalleistung	
gewünschter Kapitalbetrag	0 €
abzgl. vorh. Absicherung	0 €
fehlender Kapitalbetrag	0 €

Absicherungsbedarf "Partner"



Hinweis

Vom Bedarf abweichende Leistungsdauern und -dynamiken der Versicherungen werden programmtechnisch nicht berücksichtigt. Es sollten daher ggfls. "Puffer" vorgesehen werden, um einen Inflationsausgleich sicherzustellen. Die Altersvorsorgebeiträge ergeben sich aus den eingegebenen Sparverträgen und der jeweiligen versicherten Person. Die Steuerberechnung stellt lediglich einen Näherungswert dar, der sich auf Basis der Einkommensänderung (Wegfall des Arbeitseinkommens und Hinzurechnung der Invaliditätsrenten) ergibt.